

Bezirk Reutlingen-Betzingen · Gemeinden: Betzingen / Kirchentellinsfurt

Nr. 452 / Ausgabe Juni 2020 / Internet: <http://www.emk.de/betzingen>



*Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch
meinen Geist geschehen, spricht der HERR Zebaoth.*

Sacharja 4,6

Liebe Leserin, lieber Leser,

„Es soll nicht durch Heer oder Kraft geschehen, sondern durch meinen Geist!“ – in großen, schön geschmiedeten hebräischen Buchstaben steht dieses alte Prophetenwort auf dem großen siebenarmigen Leuchter gegenüber der Knesset, dem Parlament des neuen Israel. Worte der Mahnung und Verheißung kurz nach der Neugeburt dieser Nation hat der Künstler Benno Elkan hier sichtbar gemacht. Und die Situation zur Zeit des Propheten Sacharja war gar nicht so unähnlich: Jerusalem war noch gezeichnet von der Zerstörung durch die Babylonier. Es wohnten zwar wieder Menschen dort, aber vor allem der Tempelberg war noch ein einziger Schutthaufen. Eine entmutigende Ausgangssituation. Doch der Prophet ruft dem Schutthaufen zu: „Wer bist du, großer Berg? Vor Serubbabel werde zur Ebene! Er wird hervorholen den Grundstein unter Jubelrufen: Glück zu! Glück zu!“ Gottes Geist, nicht Heeresmacht und Muskelkraft der Menschen lässt dieses Werk gelingen. Den Wiederaufbau des Tempels 520 v.Chr., die Wiedergeburt Israels ab 1948 – und auch unsere Versuche, nach der Coronakrise in Kirche, Gesellschaft und persönlichem Leben wieder etwas aufzubauen, was vielleicht sogar besser sein könnte als der Zustand davor.

Freilich: Es waren dann keine himmlischen Stürme, die den Schutthaufen in Jerusalem beseitigten. Es haben Menschen angepackt, Steine getragen, Geld gespendet, Pläne

gemacht. Auch heute wird wohl keine bessere Zukunft einfach so vom Himmel fallen. Unser Denken und Handeln ist gefragt.

Aber es macht einen Riesenunterschied ob ich allein gegen alle Widerstände oder in einer großen Gemeinschaft getragen und getrieben vom Rückenwind des Geistes Gottes an die Arbeit gehe. Gott stellt uns keine Sisyphus-Aufgaben wie dem unglücklichen griechischen Helden, der auf ewig einen Stein den Berg hinaufrollen muss – aber kurz vor dem Gipfel rollt der Stein immer wieder nach unten.

Denn Gott hat seinen starken Geist nicht nur versprochen, sondern schon gegeben. Dieser Geist macht meinen Blick weit, mein Denken klar, meine Arme stark. Und er führt mich mit all denen zusammen, die Gott auch an sein großes Werk gestellt hat.

Es liegt viel Arbeit vor uns. Aber Gottes Geist wirkt in uns, vor uns und über uns. Gesegnete und begeisterte Pfingsten wünscht Ihnen/Euch allen

Pastor Christoph Klaiber



Berichte

Gemeindeleben

Betzungen

Nein, wirklich unterbrochen war unser Gemeindeleben nicht. Über unterschiedlichste Kanäle ist es uns gelungen, miteinander in Verbindung zu bleiben, miteinander zu reden, gemeinsam zu beten und Gottesdienst zu feiern. Aber es ist doch schön, sich bei aller gebotenen und wichtigen Vorsicht auch wieder ohne technische Hilfsmittel treffen zu können – ob draußen oder in unserer Friedenskirche.

Unsere **Gottesdienste** finden bis auf weiteres so statt, dass weiterhin die Möglichkeit besteht, im Livestream mit dabei zu sein, aber auch vor Ort teilzunehmen. In der Kirche können wir auch mit gebotener Sicherheitsabstand über 40 Personen unterbringen. Die guten Lüftungsmöglichkeiten reduzieren das Risiko nochmal erheblich. Immer mal wieder werden wir auch draußen feiern. Sicher wieder am Sonntag, 4.8. im Volkspark Reutlingen, vielleicht auch davor. Das geben wir jeweils eine Woche vorher bekannt. Die Teilnahme ist ohne Voranmeldung möglich.

Möglichkeiten zu **Begegnung und Gespräch** gibt es dienstags alle 14 Tage beim 3G-Abend um 19:30 Uhr: Gemeinschaft, Gespräch, Gebet. Wir hören voneinander, tauschen uns über einen Bibeltext aus und beten füreinander. Außerdem gibt es jeden Freitagabend um 19:30 Uhr im Juni in der Kirche die Möglichkeit, sich über das

Buch „Gegen die Angst“ auszutauschen. Die **Haukreise** vereinbaren selber, wie und wo sie sich treffen.

Die beiden **Gebetsgruppen**, Frühgebet am Freitag um 06:30 Uhr und Gemeindegebet mittwochs 20:00 Uhr treffen sich wieder in der Kirche.

Vorsichtig haben wir auch mit **Jungschar** und **Young Planet** begonnen, erst mit Online-Treffen, jetzt auch mit Outdoor-Spielen auf Abstand. Nach den Pfingstferien werden wir uns unter Beachtung von Hygiene- und Abstandsregeln wieder fast normal treffen.

Bei Chor, Posaunenchor, Seniorenkreis und Sonntagsschule ist noch nicht ganz klar, ab wann und in welcher Weise die Arbeit wieder beginnen wird. Wir werden darüber informieren.

Seelsorge fand in den vergangenen Wochen vorwiegend über (viele) Telefongespräche oder über den Gartenzaun statt. Das wird auch in der nächsten Zeit der Normalfall bleiben. Wenn allerdings jemand ein Gespräch von Angesicht zu Angesicht wünscht, sind wir Pastoren dazu auch gerne bereit – mit Abstand und Mundschutz.

Christoph Klaiber



Gottesdienste Betzingen Über Geld spricht man



Ein paar besondere Gottesdienste werden in nächster Zeit in Betzingen stattfinden:

- Am 21.6. wäre eigentlich der Konferenzsontag gewesen, an dem die Dienstzuweisungen verlesen werden. Unser Bischof wird zu diesem Anlass einen Gottesdienst halten, den man von zu Hause über Youtube mitfeiern kann, den wir aber auch in der Friedenskirche projizieren. Man kann also ganz normal auf 10:00 Uhr zum Gottesdienst kommen...
- Am 28.06. besucht uns unser Superintendent Tobias Beißwenger und hält die Predigt in unserem Gottesdienst. Sicher gibt es auch Informationen aus der Kirche und Möglichkeiten zu Fragen an ihn.
- Am 19.07. ist die Verabschiedung von Flemming Nowak in Betzingen. Das wollen wir auch in dieser Situation festlich und besonders gestalten.
- Am 04.08. um 11:00 Uhr sind wir dran mit dem „Gottesdienst im Grünen“ im Volkspark in Reutlingen. Diesen Termin wollen wir auf jeden Fall wahrnehmen, wenn das Wetter mitmacht.
- Nicht in der üblichen Weise stattfinden kann der ökumenische Gottesdienst am Seniorenzentrum am 12.07.

Christoph Klaiber

Zunächst einmal möchte ich mich ganz herzlich für alle Spenden, Monatsbeiträge und Osterdankopfer bedanken, die in den letzten Wochen und Monaten bei uns eingegangen sind. Wir haben ein erfreulich gutes Osterdankopfer und auch bei den Beiträgen keine erheblichen Einbrüche. Auch ein paar Ausgabeposten (z.B. Fahrtkosten) sind geringer als sonst. Es fehlen uns allerdings die Kollekten und andere kleinere Einnahmeposten.

Zusätzlich sind an manchen Stellen ungeplante Ausgaben nötig geworden, um die Online-Gottesdienste umsetzen zu können: Lizenzen mussten erweitert werden, der Kirchencomputer aufgerüstet, um mit vertretbarem Aufwand dauerhaft übertragen zu können, brauchen wir nun doch ein digitales Mischpult. Dafür gehen auch gezielte Spenden ein, aber es ist noch nicht alles abgedeckt.

Insgesamt gilt: Wir sind nicht pleite – aber wir brauchen Ihre Mithilfe. Wer selbst finanziell von den Auswirkungen der Krise erheblich betroffen ist, von dem wollen wir nichts erbitten und nichts erwarten. Wer aber ohne Einbußen durch diese Zeit kommt, kann vielleicht seinen Dank gegen Gott auch durch eine allgemeine oder zweckbestimmte Spende zum Ausdruck bringen.

Herzlichen Dank!

Christoph Klaiber

Von Personen

Geburtstage



Hier stehen in der Druckausgabe die Geburtstage!

Wir gratulieren allen Jubilaren sehr herzlich und wünschen Gottes Segen!

Solange keine regelmäßigen Gottesdienste in gewohnter Form stattfinden, veröffentlichen wir alle Geburtstage, bei denen das Einverständnis erteilt wurde.

† Ernst Digel

Auf ein langes und gesegnetes Leben konnten wir bei der Trauerfeier für Ernst Digel zurückschauen, die aus gegebenem Anlass am 08. April im kleinsten Familienkreis stattfand. Nachdem Ernst Digel in den letzten Monaten immer schwächer geworden war, durfte er am 01. April im Alter von 88 Jahren friedlich einschlafen. Seine ruhige Art, sein tiefer Bass, sein offenes Lächeln fehlen. Aber wir wissen ihn in der Gegenwart seines Heilands geborgen, mit dem er sein Leben lang verbunden war, und zu dem er gerade in den letzten Wochen eine besonders enge Beziehung hatte.

*„Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen.“
(Psalm 37,5)*



Juni

- 05.** Betzingen, 19:30 Gesprächsrunde:
„Gegen die Angst“
- 07.** Betzingen, 10:00 Gottesdienst – online
und vor Ort
- 09.** Kirchentellinsfurt, 19:00 Abendandacht
- 09.** Betzingen, 19:30 3-G-Abend:
Gemeinschaft, Gespräch, Gebet
- 12.** Betzingen, 19:30 Gesprächsrunde
„Gegen die Angst“
- 14.** Betzingen, 10:00 Gottesdienst – online
und vor Ort
- 16.** Kirchentellinsfurt, 19:00 Abendandacht
- 17.** Betzingen, 20:00 Gemeindegebet
- 19.** Betzingen, 19:30 Gesprächsrunde
„Gegen die Angst“
- 21.** Betzingen, 10:00 Live-Übertragung des
Gottesdienstes mit Bischof Rückert
- 23.** Kirchentellinsfurt, 19:00 Abendandacht
- 23.** Betzingen, 19:30 3-G-Abend:
Gemeinschaft, Gespräch, Gebet
- 26.** Betzingen, 19:30 Gesprächsrunde
„Gegen die Angst“
- 28.** Betzingen, 10:00 Gottesdienst mit
Superintendent Tobias Beißwenger,
online und vor Ort
- 30.** Betzingen, 19:30 Gemeindevorstand

Juli

- 01.** Betzingen, 20:00 Gemeindegebet
- 02.** Betzingen, 19:30 Gesprächsrunde
„Gegen die Angst“
- 03.-05.** Lutzenberg, Gemeindefreizeit

Juli bis September in Auswahl

- 14.07.** Kirchentellinsfurt, 19:30
Gemeindevorstand
- 19.07.** Betzingen, 10:00
Gottesdienst zur Verabschiedung
von Flemming Nowak
- 26.07.** Betzingen, 10:00
Gottesdienst zur Verabschiedung
von Flemming Nowak
- 04.08.** Reutlingen-Volkspark, 11:00
Gottesdienst im Grünen
- 20.09.** Betzingen oder Reutlingen, 10:00
Einsegnungsgottesdienst



YouTube Channel

Kirchentellinsfurt

Der Gemeindevorstand hat es sich nicht leicht gemacht, als er am 11.05.2020 beschloss, bis mindestens Mitte Juni keine Gottesdienste in Kirchentellinsfurt anzubieten. Das liegt vor allem an den räumlichen Gegebenheiten in der Kirche, die nur schlecht durchlüftet werden kann, und an den strengen Auflagen, die eine befreite und fröhliche Gottesdienstfeier mit Gesang und Gemeinschaft sehr einschränken.

Mittlerweile hat sich ein schönes Alternativangebot etabliert. Dienstags, um 19:00 Uhr, laden wir zu einer Abendandacht in die Christuskirche ein (Termine im Kalenderteil). Kurze Gesänge, stille Gebetszeiten und ein geistlicher Impuls laden ein Gott zu begegnen und den Tag ausklingen zu lassen. Ein besonderes Highlight ist dabei die Abendsonne, die wunderschön durch das Altarfenster in die Kirche scheint.

Am 15. Juni tritt eine neue Verordnung des Kultusministeriums in Kraft, danach wird der Gemeindevorstand entscheiden, wie mit den gottesdienstlichen Angeboten weiterverfahren wird. Vielleicht sind häufigere Gottesdienste im Freien eine gute Möglichkeit, bis wir die Kirche wieder wie gewohnt nutzen können. Wer hierzu Anregungen oder Wünsche hat, darf sich jederzeit an Jonas Högermeyer oder Pastor Flemming Nowak wenden.

Schön zu sehen ist, wie viele Menschen aus der Gemeinde gut miteinander vernetzt sind. Wie Gespräche, Abstandsspaziergänge, Einkaufshilfen und Telefonate das Gemeindeleben weitergehen lassen, selbst wenn der wöchentliche Gottesdienst im Moment fehlt.

Schön zu hören ist, wie Wilfried Bültge seit über acht Wochen jeden Abend um 19 Uhr von seiner Dachterrasse Choräle und Abendlieder bläst. Sehr zur Freude der Anwohner, für die das Zuhören schon zum Tagesablauf gehört.

Schön zu spüren ist, dass wir auch in Ausnahmesituationen, mit denen wir uns nicht anfreunden können, in Gebet und Glauben miteinander verbunden sind. Es ist wahr, was Paulus uns zusagt: „Weder Hohes noch Tiefes, noch sonst irgendetwas in der ganzen Schöpfung, kann uns je von der Liebe Gottes trennen, die uns geschenkt ist in Jesus Christus, unserem Herrn.“ (Römer 8,39)

Flemming Nowak

Jeder Mensch hat eine erste Chance verdient.

Vielen Menschen in Paraguay fehlt es an Nahrung, Bildung und vielem mehr. Wie sich für Petrona die Zukunft verbessert, erfahren Sie unter: brot-fuer-die-welt.de/chance

Mitglied der actalliance



Würde für den Menschen.

In eigener Sache

Dies ist ein verkürzter Gemeindebrief für den Monat Juni. Der nächste Gemeindebrief erscheint Anfang Juli für die Monate Juli bis September. Gerne nehmen wir Beiträge entgegen, was Menschen während der CoVid19-Pandemie getan und erlebt haben, für sich, miteinander und mit Gott.

Redaktionsschluss

für den nächsten Gemeindebrief:

20.06.2020

Die redaktionelle Verantwortung für den Gemeindebrief liegt bei Pastor Christoph Klaiber.

Eine Bitte an alle, die einen Beitrag verfassen oder Fotos beisteuern:

Am besten per E-Mail an Christoph Klaiber (christoph.klaiber@emk.de); Text als unformatierte Word- oder Text-Datei, Bilder separat und unbearbeitet als png, jpg, tif, bmp oder pdf. Selbstverständlich ist es möglich, Fotos als Papierabzug und Beiträge schriftlich bei den Pastoren, Jonas Högermeyer, Brigitte Bitzer, Katrin Digel oder Jörg Pfeiffer abzugeben (Redaktionsteam).

Vielen Dank für alle Mitarbeit!

Satz Ausgabe 452: Tamara Zeeb



Evangelisch-methodistische Kirche
Bezirk Reutlingen-Betzingen
mit den Gemeinden Betzingen
und Kirchentellinsfurt

Friedenskirche Betzingen
Eisenbahnstraße 5, 72770 Betzingen
Pastor Christoph Klaiber
Büro:
Eisenbahnstraße 8, 72770 Betzingen
Tel.: 0 71 21/545 66
E-Mail: christoph.klaiber@emk.de

Christuskirche Kirchentellinsfurt
Schlossgartenstr. 8, 72138 K'furt
Pastor Flemming Nowak
Weilweg 9, 72768 Reutlingen
Tel: 07121/601448
E-Mail: flemming.nowak@emk.de

www.emk.de/betzingen
www.emk.de/kirchentellinsfurt

Kreissparkasse Reutlingen
IBAN: DE98 6405 0000 0000 4656 83

Konto für Zeitschriften:
Kreissparkasse Reutlingen
IBAN: DE86 6405 0000 0100 0973 15